



Fleißige Helfer: Marcel und Jennifer halfen Dr. Rupert Scheuer dabei, herauszufinden, was denn nun in der Brause prickelt.

—FOTOS: JONAS ALDER

Eine Universität im Bürgerhaus

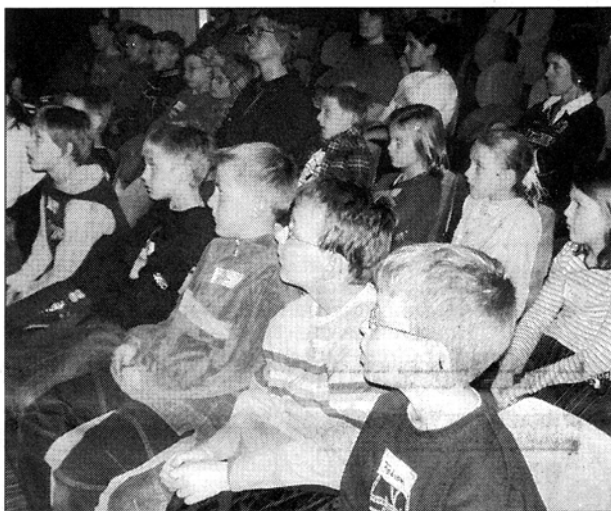
CHEMIE: Dr. Rupert Scheuer hält „Vorlesung“ vor 60 Kindern

Rund 60 Studentinnen und Studenten hatten sich im „Hörsaal“ der Hertener Universität versammelt, um einer Vorlesung beizuwohnen. Thema der Veranstaltung: „Was prickelt in der Brause?“ Klingt seltsam? Ist es aber nicht: Dr. Rupert Scheuer von der Universität Dortmund weckte mit der „1. Hertener Kinder-Universität“ das Interesse seiner kleinen Gäste an Chemie.

VON JONAS ALDER

Natürlich stand keine langatmige Vorlesung auf dem Programm, sondern eine spannende Versuchsreihe zum Thema „Was prickelt in der Brause?“.

Um das herauszufinden, mischte der Hertener Akademiker die einzelnen Inhaltsstoffe der prickelnden Leckerei in verschiedenen Kombinationen zusammen. Unterstützung erhielt er dabei von zwei Helfern aus dem Publikum. Jennifer und Marcel gaben zuerst Zucker, Zitronensäure und Natron, das Rezept für Brause, einzeln in Wasser ohne Erfolg. Auch der Geschmackstest, den Marcel durchführte, bewies das: Die Wasser-Natron-Mischung



Rund 60 kleine Studentinnen und Studenten waren zur „1. Hertener Kinder-Universität“ im Bürgerhaus erschienen. Dr. Rupert Scheuer hatte dazu eingeladen.

schmeckte zwar nicht schlecht, aber als ihm Dr. Rupert Scheuer das dritte Glas zum Kosten anbot, lehnte Marcel dankend ab: „Ich will nichts mehr probieren!“

Die Kombination der drei Inhaltsstoffe brachte schließlich das gewünschte Ergebnis. Damit alle „Studenten“ das Experiment selber ausprobieren konnten, standen am Ausgang Experimentier-Sets zum Mitnehmen bereit.

Dass das Prickeln durch ein Gas, nämlich Kohlenstoffdi-

oxid, entsteht, erfahren, die kleinen Gäste ebenfalls. Dieses hatte Dr. Rupert Scheuer sogar in fester Form dabei: Als Trockeneis, das er in Wasser legte, um wabernde Dampfschwaden zu produzieren.

„Wir wollten gezielt für unsere Workshops werben“, erklärt Scheuer die Idee hinter der „1. Kinder-Universität“. Zusammen mit Hildegard Lucas bietet er bereits seit zweieinhalb Jahren kindgerecht gestaltete Kurse zu den Themen Chemie und Physik an.